

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

### Veranstaltungstermin:

30. April 2022, 09:00-15:30 Uhr

### Veranstaltungsort:

Universität Potsdam, Am Neuen Palais  
Haus 11 und Haus 12 (obere Mensa)

### Unkostenbeitrag:

Für die Tagung werden keine Gebühren erhoben.

### Tagesverpflegung:

Die Corona-Pandemie und die dadurch notwendige Hygieneverordnung schränken unsere Möglichkeiten für ein Catering erheblich ein. Aus diesem Grund werden wir darauf verzichten und bitten um Verständnis. Kaffee wird in den Pausenräumen zur Verfügung gestellt.

### Anmeldung:

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular aus und geben Sie zwei Workshops an, die Sie besuchen möchten. Senden Sie das Formular an Lena Küster, [lekuester@uni-potsdam.de](mailto:lekuester@uni-potsdam.de)

Das Veranstaltungsangebot ist vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg nach Rundschreiben 12/08 (LK-FB/BUSS) vom 09.10.2008 (Amtsblatt MBS, 2008, Nr.: 09, S. 402) pauschal als Ergänzungsangebot zur staatlichen Lehrkräftefortbildung anerkannt.



## LAGEPLAN

Wegweiser befinden sich auf dem Campus.

Weitere Informationen zur Anfahrt finden Sie unter: [www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)



## VERANSTALTUNGSORT

Universität Potsdam  
Am Neuen Palais 10  
Haus 11 und Haus 12



Universität Potsdam



## IDENTITÄTSBILDUNG IN DER MIGRATIONSGESELLSCHAFT

## FACHTAG INSTITUT FÜR LEBENSGESTALTUNG- ETHIK-RELIGIONSKUNDE

**30. APRIL 2022**  
Universität Potsdam  
Am Neuen Palais

## IDENTITÄTSBILDUNG IN DER MIGRATIONSGESELLSCHAFT

Auch wenn die Bundesrepublik sich lange dagegen sträubte, ein Einwanderungsland zu sein, ist spätestens seit der „migrationspolitischen Wende“ Ende der 90er Jahre nicht mehr von der Hand zu weisen, dass Deutschland eine Migrationsgesellschaft ist. Zuwanderung ist für unsere Gesellschaft konstitutiv, auch wenn dies im Land Brandenburg, in dem der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund bei nur ca. 5% liegt, im Alltag weniger sichtbar ist als in anderen Bundesländern.

Unter einer gesamtgesellschaftlichen und globalen Perspektive ist die Migrationsgesellschaft als Bildungstopos zu verstehen und kommt so in den Fokus von Schule und in den des wertebildenden Faches Lebensgestaltung – Ethik – Religionskunde (LER). Den Gegenstand dieses brandenburgischen Schulfaches bilden gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen und Fragen der Heranwachsenden. Die Identitätsbildung steht dabei im Mittelpunkt. Gerade die Migrationsgesellschaft hält besondere Spannungsmomente zwischen der Offenheit gegenüber anderen und dem Rückzug in (die) eigene(n) Identität(en) parat, die auch Lehrkräfte selbst herausfordern und zu Spannungen in Schulen führen (können).

Vor diesem Hintergrund stellt der Fachtag des Instituts für LER des Jahres 2022 die Identitätsentwicklung als zentrale Aufgabe des Jugendalters in den Kontext einer von gesellschaftlichen Umbrüchen geprägten Migrationsgesellschaft.



### ANKOMMEN

09:00 Uhr

### ERÖFFNUNG

09:30 Uhr

### FACHVORTRÄGE

09:45-10:45 Uhr

**Wer bist du – & wenn ja, wie viele?  
Zur Konstruktion & Verhandlung von nationaler  
Identität in Migrationsgesellschaft & Schule**  
*Dr. Ellen Kollender,  
Helmut-Schmidt-Universität Hamburg*

10:50-11:50 Uhr

**Schule der Gefühle. Zur emotionalen Erfahrung  
von Minderwertigkeit in der Schule**  
*PD Dr. Stefan Wellgraf,  
Humboldt-Universität zu Berlin,  
Institut für Europäische Ethnologie*

### MITTAGSPAUSE

11:50-12:45 Uhr

### WORKSHOPS

12:50-13:50 Uhr & 14:00-15:00 Uhr

- A** **Du bist, was dir wertvoll ist**  
*Maike Baumann,  
Leiterin des Psychologischen- und  
Gesundheitsdienstes, Rotkreuz-Institut  
Berufsbildungswerk im DRK-Berlin GmbH  
Gesundheitswesen*
- B** **Die Konstruktion von religiösen Identitäten  
durch literarisches Erzählen**  
*Dr. Daniel Vorpahl & Jenny Vorpahl,  
Universität Potsdam*
- C** **Rassistische Vorurteile & Identitätsbildung –  
eine Annäherung mit Fallbeispielen**  
*JProf. Dr. Linda Merkel &  
apl. Prof. Dr. Christoph Schulte,  
Universität Potsdam*

### PODIUMSDISKUSSION & EMPFANG

16:00 Uhr

30 Jahre L - E - R – Ein Grund zum Feiern!?